Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

Ihs sein her vmb des willen er verspeynet
ward off stund im zü hylff in dem er sein
hylff vstund also kam auch vnser lieber her
Ihs zü dem heiligen vatter anthonio da er
von seinen veinden den bösen geisten geslagen
ward also erschin er auch sant katherina
von der hochen sen seiner lieben gesponsen
in prer anfechtung am creutz vnd in solliche
liecht das alle pre fünd flüchtig machet
also lessent wir von fil andern freund gotes
vns zü ainen exempel vnd trost mit den
ir vnd vnsere kinder mit grosen eren vor
got vnd der welt verharren möchent vnd
sollent Ihs gib euwer her vnd gespons
gebe euch sterckhe in disen seinen vnd euwer
sachen das er vnd alles himelisch er her
im euwer sterckhe vnd im euwerem ritter
lichen streit erfröwet werden dar inen ir
michig dem die ere gotes süchen sullent vnd
im in allen dingen ere vnd lob geben
sullent wan es ist alles von im vnd wir
lob lichs thünd dar vmb kendent wir vns